
V o r r e d e
des
Herrn Predigers Wilmsen
zur
ersten Ausgabe.

Nach den Wunsche des Verfassers, eines sehr achtungswerthen pädagogischen Schriftstellers, dem wir bereits mehrere anerkannte brauchbare Schulbücher verdanken, erscheint dieß nützliche und mit großem Fleiße zusammengetragene Lehr- und Lesebuch nicht unter seinem Namen, obgleich dieser dem Buche gewiß mehr noch, als der meinige, zur Empfehlung gereichen würde. Es ist niederen Töchterschulen bestimmt, welchen es auch wirklich noch an einem eigenen brauchbaren Lesebuche fehlt, da das von Funke nur in höheren mit Nutzen gebraucht werden kann, und der Mädchenpiegel von Reinhard, obgleich sonst sehr brauchbar, doch nicht umfassend genug ist. Das Verdienst der Vollständigkeit wird dem vorliegenden Lehr- und Lesebuche nicht abgesprochen werden können, und der Verf. hat in der Auswahl Beurtheilung und Geschmack gezeigt. Zwar werden diejenigen nicht ganz